



# Clubnachrichten

## Aus dem Vorstand

### Generalversammlung der Sektion

Freitag 24. März um 19.00 Uhr im Zwinglihaus

Bitte rechtzeitig erscheinen, um die Getränke vor dem Beginn zu fassen

Die Einladung mit Traktandenliste ist anfangs Januar in deinem Briefkasten gelegen.

Präsident und Vorstand

### Holzertag / Arbeitstag am Samstag 29. April

Für die Weiterverarbeitung von 2 jährigem Holz, für die Sanierung der holzigen Südfassade sowie verschiedene kleinere Arbeiten rund ums Chalet sowie im Chalet braucht es wiederum viele Helfer!! Auch werden wir uns wieder der Pflege von nicht offiziellen Wanderwegen widmen, welche in unserer Region gerne von SAC-lern begangen werden!

Treffpunkt 8.00 Uhr bei der Holzerhütte. Für ein „währschaftes“ Znüni und Zmittag ist gesorgt!  
(Wiederum wird uns Paul Wigger mit seinen Kochkünsten kulinarisch verwöhnen!)

Anmeldungen bis Mittwoch, den 26. April 2023 an  
Patrik Mosimann: Tel. P: 032 653 30 46; Tel. M: 079 218 44 20;  
E-mail: [patrik.mosimann@bluewin.ch](mailto:patrik.mosimann@bluewin.ch)

Die Hüttenkommission bedankt sich schon jetzt für alle freiwilligen Helferinnen und Helfer!



Zaugg Metallbau AG

Schlosserei • Kunstschmiede

2540 Grenchen • Tel. 032 645 47 47

## Mutationen und Geburtstage

Eintritte	Austritte	Todesfall
Petra Zahajska, Rüti bei Büren	Peter Winz, Orpund Ramona Mosimann, Bern	

### Wir gratulieren im März 2023 zum runden Geburtstag!

**Margot Müller**, immer gut aufgestellt, feiert am 18. April ihren 98. Geburtstag in Grenchen.

**Annemarie Züttel** feiert ihren 98. Geburtstag am 21. April in Grenchen.

**Willi Renfer** feiert am 24. April seinen 85. Geburtstag in Grenchen.

**Peter Lüchinger**, ehemaliger Präsident unserer Sektion und passionierter Wanderer auf anspruchsvollen Touren feiert am 29. April seinen 75. Geburtstag in Oberwil bei Büren.

**Herzliche Gratulation!**

Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai 2023:

10. April 2023

Daten als \*.doc oder \*.docx per E-Mail an die Redaktion:

[redaktion@sac-grenchen.ch](mailto:redaktion@sac-grenchen.ch)

SANITÄR  
HEIZUNG  
SPENGLEREI  
SOLARANLAGEN

# BIERI

HAUSTECHNIK AG

[www.bierihausttechnikag.ch](http://www.bierihausttechnikag.ch)

**24h**  
Service-Phone  
032 655 10 00

# VELO SÜD

IHR FACHHÄNDLER FÜR VELOS+ZUBEHÖR

Peter Moll / Daniel Molliet, Bahnhofstrasse 54, 2540 Grenchen, 032 652 04 87, [velosued@bluewin.ch](mailto:velosued@bluewin.ch)

→→→→→→ **10%** Zubehör-Rabatt für SAC-Mitglieder

## Klettertraining an jedem Mittwoch im Freien von Anfang April bis Ende September

Leitung Nicolas Liechti. E-Mail: [nicolas-liechti@bluewin.ch](mailto:nicolas-liechti@bluewin.ch) / Mob: 079 300 40 09

Treffpunkt: 17.15 Uhr beim Parkplatz BBZ Grenchen

Infos am Dienstag per WhatsApp-Gruppe

### Sonntag 2. April Sembrancher

Leider kann die Tour nicht stattfinden

### Sonntag 16. April Skitour

Da die Schneeverhältnisse auch in der Höhe dieses Jahr sehr schlecht sind, werde ich sehr kurzfristig entscheiden, wohin es geht.

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Ausrüstung:** Skitour

**Anmeldung:** Bis 9. April 2023

**Tourenleiter:** Pedro Miguel, 079 375 33 32

[pmiguel@bluewin.ch](mailto:pmiguel@bluewin.ch)

### Sonntag 16. April Sembrancher

Leider kann die Tour nicht stattfinden

### Donnerstag 20. April 3. Knüppelabend

Der Knüppelabend ist ein idealer Einstieg, um sich mit den diversen Knoten, welche im Sportklettern, für klassische Hochtouren oder für einen Klettersteig verwendet werden, vertraut zu machen.

Nebst den Grundknoten wie 8er, Halbmastwurf etc. werden die verschiedenen Ausrüstungen und Materialien genauer unter die Lupe genommen.

Der Kurs wurde drei Mal durchgeführt (siehe Tourenprogramm) und kann zur Repetition diesmal wieder besucht werden, damit die Knüppel sitzen.

Für Neumitglieder und Mitglieder, die noch nie auf einer Hoch- und Klettertour waren und am Tourenprogramm 2023 teilnehmen möchten, ist mindestens 1 Abend Pflicht!

**Schwierigkeit:** C

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Ausrüstung:** Etwas zu Trinken, Wer hat:

Klettergurt, 2 – 3 Karabiner

**Zeit:** 18.30 Uhr – ca. 20.30 Uhr

**Unterkunft:** Feuerwehrmagazin Grenchen

**Kosten:** Gratis

**Anmeldung:** Bis am Kurstag 18.00 Uhr

**Besammlng:** 18.20 Uhr

**Tourenleiter:** Res Lüthi, Tel. 079 578 13 23

oder [resluethi@bluewin.ch](mailto:resluethi@bluewin.ch)

### Samstag / Sonntag 29. / 30. April Mont Dolent 3819 m ü. M.

**Landeskarten:** 1345 Orsières

1365 Grand-St-Bernard

**Tourenbeschreibung:**

Der Mont Dolent ist ein wunderbarer Berg, der eine tolle, bis spät in der Saison machbare Frühlingsskitour von alpinem Charakter bietet. Er bildet das Dreiländereck zwischen der Schweiz, Frankreich und Italien.

**Samstag:**

Anfahrt mit dem Auto nach La Fouly (1596 m ü. M.). Von dort Aufstieg zum Petit Col Ferret (2455 m ü. M.). Hier, auf der Grenze zu Italien, stellen wir unsere Zelte auf.

**Sonntag:**

Vom Petit Col Ferret steigen über die SW-Hänge am Bivacco Fiorio vorbei zum Glacier de Pré de Bard hoch. Weiter geht es den Gletscher hoch bis zum Bergschrund (ca. 3600 m ü. M.), wo wir das Skidepot machen. Zu Fuss gehen wir durch ein Couloir zum SE-Grat hoch und schliesslich ziemlich ausgesetzt zum Gipfel. Die Abfahrt erfolgt über die Aufstiegsroute.

**Schwierigkeit:** ZS+

**Teilnehmerzahl:** Max. 6

**Ausrüstung:** Komplette Skihochtouren-ausrüstung, inkl. Klettergurt, Pickel und Steigeisen, sowie Schlafsack, Mätteli und Zelt

**Zeit:** SA: Ca. 3 Stunden, SO: Ca. 6 - 7 Stunden

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Transportmittel:** Auto

**Unterkunft:** Zelt

**Kosten:** Für Reise ca. 100.- Fr.

**Anmeldung:** Bis Freitag 21. April  
**Besammlung:** Wird bei der Besprechung bekannt gegeben  
**Besprechung:** Telefonisch  
**Tourenleiter:** Fabian Leimer  
Tel. 079 794 13 16  
[fabian.leimer@gmail.com](mailto:fabian.leimer@gmail.com)

### Samstag 29. April Holzertag im Chalet

Siehe bitte die Meldung auf Seite 1!

### Sonntag 30. April Knüppel - Kurs

Am Knüppelkurs gilt es die an den Knüppelabenden erlernten Knoten in die Praxis umzusetzen und diese zu vertiefen. Wir werden den Felskontakt suchen und uns beim Klettern gegenseitig sichern.

Das Abseilen mit Prusik gehört genauso dazu wie der Selbstaufstieg am Seil. Der Knüppelkurs

dient als optimale Vorbereitung auf den Sommer, damit alle Knoten und Techniken rund um den Berg und Klettersport wieder sitzen. Für Neumitglieder und Mitglieder, die noch nie auf einer Hoch- und Klettertour waren und am Tourenprogramm 2023 teilnehmen möchten, ist dieser Kurs Pflicht!

**Schwierigkeit:** C  
**Teilnehmerzahl:** 8  
**Ausrüstung:** Helm, Klettergurt, Prusikschlinge, 2 – 3 Karabiner, Sicherungsgerät (Tuber, etc..)  
**Zeit:** 9.00 Uhr – ca. 15.00 Uhr  
**Verpflegung:** Aus dem Rucksack  
**Kosten:** 10.- Benzinbatzen  
**Anmeldung:** Bis 23. April  
**Besammlung:** Wird bei der Anmeldung bekannt gegeben  
**Tourenleiter:** Res Lüthi, Tel. 079 578 13 23  
[resluethi@bluewin.ch](mailto:resluethi@bluewin.ch) oder  
Nicolas Liechti, Tel. 079 300 40 09  
[nicolas-liechti@bluewin.ch](mailto:nicolas-liechti@bluewin.ch)

## JO-Ecke und KiBe

**Wichtig:** Genaue Informationen über die JO-Touren folgen im Normalfall per SMS. Interessierte Personen können sich gerne beim JO-Chef melden, um in die SMS-Liste aufgenommen zu werden.

**Melden bei:** Fabian Leimer, 079 794 13 16 / [fabian.leimer@gmail.com](mailto:fabian.leimer@gmail.com)

### Klettertraining an jedem Mittwoch im Freien von Anfang April bis Ende September

**Leitung** Nicolas Liechti. E-Mail: [nicolas-liechti@bluewin.ch](mailto:nicolas-liechti@bluewin.ch) / Mob: 079 300 40 09

**Treffpunkt:** 17.15 Uhr beim Parkplatz BBZ Grenchen  
Infos am Dienstag per WhatsApp-Gruppe

### Donnerstag – Montag 6. – 10. April Osterlager in Südfrankreich

Bitte Kontakt aufnehmen mit Philip Renfer  
079 631 30 13 / [philip.renfer@besonet.ch](mailto:philip.renfer@besonet.ch)

### Samstag 22. April Klettern Spiegelberg

Bitte Kontakt aufnehmen mit Philip Renfer  
079 631 30 13 / [philip.renfer@besonet.ch](mailto:philip.renfer@besonet.ch)



anders sein | *sei anders*

# Mittwoch- und SeniorInnen-Wandern

## GUT GERÜSTET FÜR UMBAU, NEUBAU UND RENOVATION

 **GRÜTTER+WILLI AG**  
UMBAU UND RENOVATIONEN

 **SCHREINEREI  
SCHWARZ AG**

Küchen *Création* AG

Grenchen / Solothurn

[www.gruetter-schwarz.ch](http://www.gruetter-schwarz.ch)

### Mittwoch 5. April Balmfluechöpfli

#### **Tourenbeschreibung:**

Von Unterrütten wandern wir via Chuchigraben und Clubwägli auf das Balmfluhköpfli und zurück zum Ausgangspunkt. Beim Aufstieg zwei Felspassagen, nicht schwierig, sind durch Geländer gesichert

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Ausrüstung:** Für Wanderung

**Zeit:** Ca. 4 Stunden

**Höhendifferenz:** 750 m

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Transportmittel:** Auto

**Kosten Transport:** 5.- bis 10.- Fr.

**Übrige Kosten:** Nach Bedarf

**Anmeldung:** Dienstag 4. April 12.00 Uhr

**Besammling:** 10 Uhr Bocciahalle oder nach Absprache

**Besprechung:** Bei Anmeldung

**Tourenleiter:** Paul Vogt

**Tel:** 032 645 05 65

**Natel:** 079 819 60 46

### Donnerstag 13. April Riesige Eibe bei Umbertsried

#### **Achtung:**

**Wegen Öffnungstagen des Restaurants ist die Tour auf den Donnerstag verschoben!**

#### **Tourenbeschreibung:**

Die imposante Eibe ist ungefähr 500 Jahre alt und steht allein in der Landschaft.

Wir erreichen sie über einen unerwarteten Weg von der Schwarzwasserbrücke (Kaffeehalt) aus. Zuerst gilt es, hinunter zur Schwarzwasser, dann den Sensegraben zu queren und über eine



ziemlich lange, aber ungefährliche Treppe bis zur Ebene zu gelangen.

Eine wunderbaren Panoramasicht bezahlt einem reichlich für die Mühe.

Kurz vor Ueberstorff bleibt die Eibe lange noch versteckt, aber deren Ansicht nimmt einem den Atem. Sie erhebt sich ganz allein am Wegrand, und sein mächtiger, rötlicher Stamm beeindruckt durch seine Dimension.

Nachdem fotografiert und bewundert wurde, bewegen wir uns zum Restaurant, welches am Mittwoch geschlossen bleibt, darum das verschobene Datum. Aber es lohnt sich!

Am Nachmittag ist es, je nach Zeit und Verfassung vorgesehen, noch gut 2 Kilometer bis nach Albligen unter die Füße zu nehmen.

Die müden Beinen warten im Restaurant bis der Bus vorbeikommt.

Zusammen mit Bus und Bahn nach Grenchen mit Ankunft um 17.23 Uhr.

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Ausrüstung:** Wanderung

**Zeit:** Vormittag 2 ½ Stunden  
Nachmittag (fakultativ) 35 Minuten nach Albiglen  
**Höhendifferenz:** 250 m auf, 250 m ab,  
Nachmittag 70 m auf  
**Verpflegung:** Restaurant zum Schlüssel,  
Ueberstorf, Menü etwa CHF 20.-  
**Transportmittel:** ÖV  
**Kosten Transport:** Ca. CHF 20.-  
**Übrige Kosten:** Kaffee, Gipfeli  
**Anmeldung:** Dienstag 11. April, 12 Uhr  
**Besammlung:** 7.45, Abfahrt 7.52 Uhr Bahnhof  
Süd  
**Besprechung:** Bei Anmeldung  
**Tourenleiter:** Jean-Michel Notz  
**Tel:** 032 652 58 47  
**Mobil:** 079 757 32 21  
(auch SMS oder WhatsApp)  
**E-Mail:** [im.notz@bluewin.ch](mailto:im.notz@bluewin.ch)

### Mittwoch 19. April 3. Etappe Röstigraben Bärschwil – Mervelier

#### Achtung

Neu die im November 2022 abgesagte  
3. Etappe Röstigraben.  
Die 6. Etappe Nord-Süd-Wanderung wird als  
2-Tageswanderung mit der 7. Etappe  
zusammengelegt und auf den 8 + 9. August  
verschoben mit Übernachtung auf dem Napf.

#### **Tourenbeschreibung:**

Diese Etappe führt uns von Bärschwil nach Mervelier. Da Bärschwil kein Restaurant hat, geniessen wir den Kaffee vorher in Laufen. Wir haben dort 30 Minuten Aufenthalt. Die Hohe Winde wäre eigentlich ein Etappenziel. Da wir keine Möglichkeit haben, von dort mit dem ÖV wegzukommen, müssen wir diese auslassen. Der Weg führt uns von Bärschwil zum Welschgätterli. Dort kommen wir wieder ins Val Terbi. Wir wandern noch ein Stück der Sprachgrenze entlang Richtung Schemelhof und steigen dann über Le Champre nach Mervelier ab. Dort mit dem Bus Richtung

Delémont.

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt  
**Ausrüstung:** Für Wanderung  
**Zeit:** 4,5 Stunden  
**Höhendifferenz:** Auf 883 m / Ab 795 m  
**Verpflegung:** Aus dem Rucksack  
**Transportmittel:** ÖV  
**Kosten Transport:** Ca. Fr. 21.- mit Halbtax  
**Übrige Kosten:** Kaffee / Gipfeli  
**Anmeldung:** Dienstag 18. April 12.00 Uhr  
**Besammlung:** 7.50 Uhr Grenchen Nord  
Abfahrt: 8.00 Uhr; Rückkehr: 17.00 Uhr  
**Besprechung:** Bei Anmeldung  
**Tourenleiterin:** Heidi Baumgartner  
**Tel:** 032 652 54 62  
**Natel:** 076 325 54 62, auch SMS/WhatsApp

### Mittwoch 26. April Baselbieter Chirsiweg

Der Baselbieter Chirsiweg führt durch enge Täler und über sonnige Tafeljuraplateaus des Oberbaselbiets. Gewandert wird durch Wälder, vorbei an verwunschenen Wasserfällen und über weite Streuobstwiesen mit Fernblick. Ziel ist Oltingen mit einem der besterhaltenen Dorfkerne der Region.

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt  
**Ausrüstung:** Wanderung  
**Zeit:** 3 ½ Stunden  
**Höhendifferenz:** 400 m auf, 260 m ab  
**Verpflegung:** Restaurant  
**Transportmittel:** ÖV  
**Kosten Transport:** Ca. Fr. 20.-  
**Übrige Kosten:** Mittagessen ca. 23.- / Kaffee,  
Gipfeli  
**Anmeldung:** Montag 24. April 12 Uhr  
**Besammlung:** 7.15; Abfahrt 7.26 Uhr Bahnhof  
Süd  
**Rückkehr:** ca. 17.30 Uhr  
**Besprechung:** Bei Anmeldung  
**Tourenleiterin:** Vreni Meier  
**Telefon:** 032 652 41 53

# hetzel

## Farbe im Innen- und Wohnbereich

Mit Farbe, Verputz oder Tapete gestalten wir Ihren Wohnbereich frei nach Ihren Wünschen.



**HETZEL MALER + GIPSER AG** Wenn es um Farbe geht  
Gibelstrasse 12 | Grenchen | 032 652 10 81 | [hetzel-grenchen.ch](http://hetzel-grenchen.ch)

## Ihr Elektro-Partner

- Installation
- Planung
- Gebäudeautomation

[www.werderelektro.ch](http://www.werderelektro.ch)



**WERDER ELEKTRO AG**  
Grenchen

**Anmeldungen als Hüttenwart / Hüttenwartin sind immer sehr willkommen, Danke!**

### Hüttenwarte

Anmeldungen für Hüttdienst: Max Renfer

Tel: 079 354 70 54 oder 032 652 48 57, E-Mail: [max.renfer@besonet.ch](mailto:max.renfer@besonet.ch)

Datum	Hüttenwart
25. / 26. März	Martina Schär + Res Lüthi
1. / 2. April	Mätty Kunz mit Familie
8. - 9. April (Ostern)	Madlen+ Hanspeter Frank, Willy Kaufmann
14. - 16. April	Beatrice + Toni Spahr, Peter Zaugg + Nelly, Rolf Burri
22. / 23. April	Sabine + Urs Beeler, Vreni + Heinz Schär
29. April	Holzen im Chalet

Datum	Hüttenwart
6. / 7. Mai	Melchior Moser + Lucia Bühler
13. / 14. Mai	<b>Freiwillige gesucht</b>
20. / 21. Mai	<b>Freiwillige gesucht</b>
27. Mai	Chaletreinigung Einladung folgt im April
28. Mai	Sabine + Urs Beeler, Vreni + Heinz Schär, Heidi + Max Renfer
3. / 4. Juni	<b>Freiwillige gesucht</b>

Die Liste des gesamten Jahres kann unter <http://www.sac-grenchen.ch/huettenwarte> abgerufen werden.

Viele Bilder zur Feier «**20 Jahre Chalet Umbau 26. Juni 2022**» sind auf der **Homepage** zu finden:  
[SAC Grenchen: Fotos \(sac-grenchen.ch\)](http://www.sac-grenchen.ch)



Busbetrieb Grenchen  
und Umgebung AG

Lebernstrasse 43 • Postfach 243 • 2540 Grenchen  
Verwaltung: 032 644 32 12 • Fax 032 644 32 19 • [www.bgu.ch](http://www.bgu.ch)

## Tourenberichte

**Mittwoch 15. Februar**  
**Fraubrunnen – Schalunen –**  
**Fraubrunnen**



Tourenleiterin: Vreni Meier  
Anzahl Teilnehmer: 13

Und schon wieder musste eine **Wanderung abgeändert** werden, weil kein offenes Restaurant für unser Mittagessen zu finden war. Nachdem Frau Gfeller von der Eintracht in Schalunen sich bereit erklärt hatte, für uns zu öffnen, habe ich die Tour entsprechend angepasst.

Bei Nebel starteten wir in Grenchen, kurz darauf lichtete er sich, sodass wir den Tag bei schönem, angenehmem Frühlingwetter verbringen konnten. Die Gemeinde Fraubrunnen, unser Startort, ist aufgrund der Fusion von acht Gemeinden entstanden. Die acht Dörfer bilden nun eine Gemeinde, in welcher rund 4'800 Einwohnerinnen und Einwohner leben.

Unseren Kaffeehalt machten wir im Restaurant «Hin und Her» im Bahnhofgebäude, innen überraschend schön renoviert.

Eine kurze Strecke entlang der Gleise, dann diese überquerend folgten wir dem Weg nach Etzelkofen. Vorbei an der Kirche aus dem 18.

Jahrhundert kamen wir zum Weiler Binnel. Ab jetzt wanderten wir auf einem schönen Weg dem Waldrand entlang, mit Sicht auf Grafenried. Durch den Wald gehend erreichten wir schon bald Unterberg mit seinen **behäbigen Bauernhöfen**, eingebettet zwischen den Wäldern von Fraubrunnen und Etzelkofen.



Hier führt ein kleines Strässchen Richtung Schöniberg zum Buechhubel und zu unserem Wanderweg nach Büren zum Hof. Schön war dieser breite Weg, ein kleiner Bach floss auf unserer rechten Seite. Bald lichtete sich der Wald und die ersten Häuser kamen in Sicht.

Bei vielen Grenchnern ist Büren zum Hof und sein Restaurant Rössli noch in bester Erinnerung. Leider ist auch dieses, wie so viele andere, geschlossen. Jetzt öffnete sich die Landschaft wieder. Auf einem kleinen Strässchen wanderten wir Richtung Schalunen, zuletzt der Bahnlinie entlang, wo wir auf dem aufgeweichten Boden so richtig schmutzige Schuhe bekamen.

Beim Eintreten ins Restaurant stellte ich mit Erstaunen fest, dass unser **ältester Wanderer mit Umarmung** und grossem Hallo begrüsst wurde, natürlich auch anschliessend alle andern.



Die Schwester unserer Wirtin, Frau Vreni Kuhn, die langjährige Wirtin auf unserem Stierenberg, half beim Servieren. Mit viel „weisch no und wie geht's“ verging die Zeit bei einem feinen Mittagessen.

Nach einem letzten „bis bald und sicher wieder einmal“ machten wir uns auf den Rückweg, dem Flüsschen Urtenen entlang, nach Fraubrunnen.



Dieses entspringt in der Region Münchenbuchsee, speist den grossen Moossee, verlässt ihn bei Urtenen und fliesst in der Nähe von Schalunen in die Emme.

Beim Schwimmbad Fraubrunnen überquerten wir das Flüsschen und nun wieder der Strasse folgend kamen wir ins Dorf und an den Bahnhof. Mit dem Zug erreichten wir Solothurn und Grenchen nach einer gemütlichen, nicht allzu anstrengenden Wanderung. **Vreni Meier**

### Mittwoch 15. Februar Skitour Ochse

**Eigentlich handelt es sich um die verschobene «Skitour im Jura» vom 1. Februar, als es auf die Piste ging.**

Tourenleiter: Heinz Bally  
Anzahl Teilnehmer: 6



Das Pic-Nic auf dem **Louigrat**. Bei schönstem Wetter auf den Ochsen, wegen Schneemangel nur auf den **Sattel**.



Die Abfahrt auf allen möglichen Schneearten: Von Pulver über Pickelhart bis Bruchharsch zu Sulzschnee, aber dennoch einen schönen Tag verbracht. **Heinz Bally**

### Sonntag 19. Februar Fondue-Skitour

Tourenleiter: Pedro Miguel  
Anzahl Teilnehmer: 8

Die ausgeschriebene Tour vom Jaun aus zum Garte / Oberli Luchere war wegen Schneemangels im unteren Teil nicht möglich.

Da ich wusste, dass die Region Diablerets mehr Schnee bekommen hatte, fuhren wir wieder einmal Richtung Gstaad. Um 6 Uhr beim Treffpunkt Bocciahalle war es bereits 3 Grad warm.

Zu acht fuhren wir über Schönried (Kaffee / Gipfeli) nach Feutersonoy. Gleich beim alten Schulhaus konnten wir parkieren und alle Rucksäcke füllen mit Kocher / Caquelons / Brot / Käse / Wein und italienische Kaffeemaschine.

Das Wetter war jetzt schon recht gut und im Talboden hatte es genug **Schnee**, dass wir

schon mit den Ski an den Füßen loslaufen konnten.



Nach circa 2 ½ Stunden erreichten wir den **Walighürli** auf 2050 m über die Nordseite.



Die Abfahrt über die Südwestseite Richtung Topfelsbergalp war jetzt, kurz vor Mittag, genau „à point“, sulzig.



Wer nichts zu tun hatte, genoss die **Aussicht**, Sonne und das „Gesnurr“ links und rechts.



Nach 2 Stunden machten wir uns auf den Rest der Abfahrt Richtung Gsteig. Nicht mehr mit schönem Sulz. Tief, schwer und unberechenbar

war der Schnee bis wir den Wald erreichten, natürlich mit Kapriolen, Stürzen und Gelächter über die Figuren, die da entstanden.

**Pedro Miguel**



Auf dem Balkon unserer Hütte mit Bänklis und Tisch, waren wir bald alle beschäftigt mit **Apéro** und **Fondue** vorbereiten.



## Mittwoch 22. Februar

### 4. Etappe Nord-Süd-Wanderung Egerkingen – Langenthal



Tourenleiterin: Heidi Baumgartner  
Anzahl Teilnehmer: 9

Diese Tour wäre Ende Januar geplant gewesen. Beim Rekognoszieren stellten wir fest, dass das Restaurant dann Ferien hat.

Wir fanden auch keinen geschützten Platz fürs Pic Nic und wir beide hatten nach 5 Minuten Mittagessen bereits kalt. Da haben wir uns entschlossen, die Wanderung um einen Monat zu verschieben.

Nun trafen wir uns am 22. Februar am Bahnhof Süd. Mit dem Bummler fuhren wir bis Egerkingen. Mangels Restaurants mussten wir ohne Kaffee-Gipfeli starten. Dann die grosse Überraschung. Der Weg vom Bahnhof auf den Wanderweg ist abgesperrt: Wegen Bauarbeiten am Bahnhof wird der Perron umgebaut. Wir fanden, mit einigem Suchen, einen Weg vom Perron quer durch die Baustelle, zum Wanderweg.

Auch in Härkingen hatte es kein Restaurant, welches offen hatte. Nach Härkingen führte uns der Weg zu einer grossen Kiesgrube.



Dort bogen wir in denselben Weg ein, auf welchen wir schon einmal, vom Born her, gekommen waren. Diesem folgten wir bis Wolfwil.

Madlen fand, Pommes frites wären doch fein zum Mittagessen. Da bekamen wir Frauen alle Lust auf Pommes und waren voller Hoffnung, dass es solche im Restaurant auf der Karte hat. Im Restaurant sagte die Service-Fachfrau, dass sie einen Tages Hit hätten, es sei Kalbsbraten und Pommes frites. Besser kann man es doch nicht treffen! Wir genossen das Mittagessen und machten uns dann weiter auf den Weg Richtung Langenthal. Wir durchquerten Wolfwil zur Fähre hinab und folgten dann der Aare bis zum Kraftwerk.



Dort überquerten wir diese und stiegen dann ein wenig höher. Der Anhöhe folgend gelangten wir zur ARA von Aarwangen. Von dort führte uns der Weg durch Wohnquartiere bis zur Hauptstrasse und Bipperlisi-Bahnlinie.

Diese überquerten wir und weiter durch Wohnquartiere, bis wir zwischen Aarwangen und Langenthal wieder zu einem **Waldgebiet** kamen.



Nun führte uns der Weg wieder auf Naturwegen durch den Wald zu den Sportanlagen von Langenthal.

Über die Brücke vom Schwingfest gelangten wir zu einer Schulanlage und von dort, alles Fussgängerwegen folgend, zum Bahnhof, wo uns der Zug wieder nach Hause brachte.

Ich danke allen TeilnehmerInnen für die schöne Wanderung mit guter Stimmung.

**Heidi Baumgartner**

**Sonntag 26. Februar –  
bis Freitag 3. März  
Leichte Skitourenwoche im  
Schächental mit Vital**

**Leider ist der «Puzzle-Bericht» beim  
Redaktionsschluss noch unvollständig.  
Er wird im Mai-Heftli publiziert.**

**Mittwoch 1. März  
Bätterkinden – Grafenried –  
Jegenstorf**

Tourenleiter: Bruno Henzi  
Anzahl Teilnehmer: 15

Dreizehn warm bekleidete SeniorInnen trafen sich am Bahnhof Süd zum Winterwandern. In Bätterkinden kamen noch zwei KameradInnen dazu und so war die coole Gruppe komplett. Ohne grosse Steigungen und Gefälle, doch immer abwechslungsreich, verlief unsere Wandertour zwischen den RBS-Stationen Bätterkinden und Jegenstorf.



Die gut ausgeschilderten Wege mit gelben Wanderwegweisern waren gut gekennzeichnet; im Abstand von wenigen Metern folgte immer die Quittung. Sie boten weitgehend ein unbeschwertes Wandererlebnis und brachten uns sicher ans Ziel. „Es bestand keine Chance sich zu verlaufen!“



Der Weg verlief immer mehr oder weniger der Bahnlinie entlang. Die Züge verkehrten so alle 15 Minuten. Die Strecke Solothurn-Bern ist sehr gut erschlossen mit den schönen und modernen orangen Zügen. Die ganze RBS-Strecke ist neu gebaut, Schienen, Weichen und Schotter, die ganze Technik und Infrastruktur. Die Bahnhöfe sind liebevoll renoviert. Wenn dann einmal die rotweissen Abschrankungen durch einen straffen Maschendrahtzaun ersetzt werden, sind die Bauarbeiten beendet.

Die für uns obligate Bananen- oder Teepause genossen wir in der Laube der Hornusserhütte von Büren zum Hof.



Zur Freude aller genoss Theres die Schaukel auf dem vorgelagerten Spielplatz. Es gab einiges zu sehen im Fraubrunnen-Amt.

Unsere lauschige Wanderung führte durch Wälder und Waldränder, die noch grau erschienen und nicht allzu einladend waren, scheinbar ohne grosses Leben. Man hörte einige Vögel zwitschern und den Specht klopfen. Geissenblümchen blühten noch nicht am Wegrand, auch der würzige Duft vom Bärlauch war noch nicht wahrzunehmen. Die einzigen Frühlingsboten waren die Büschel der Schneeglöckchen und Krokusse in den Gärten. Die Jahreszeit ist halt noch früh, wir vergessen gerne bei diesen warmen Temperaturen der vergangenen Tage, dass es erst Anfang März ist.



Das Wetter war nicht so wie SRF-Meteo vorausgesagt hatte. Die **Nebeldecke** lichtete sich nicht, der Biswind stellte nicht vollständig ab und die wärmenden Sonnenstrahlen blieben aus. Der Weg führte an Wiesen und vorbei an prächtigen Bauernhöfen.

Wunderschöne Riegelbauten mit ausladenden grossen Dächern verschönern die Dörfer. Im Horizont hinter uns wuchs nach und nach die Kulisse der Jurakette über Solothurn empor.

Im altherwürdigen **Landgasthof Kreuz** in Grafenried, stilvoll und prächtig restauriert liessen wir uns von einem ganz feinen Tagesmenü verzaubern.



Weiter ging unsere Reise dem Etappenziel Jegenstorf entgegen. Nahe dem Bahnhof grüsste das wunderschöne Schloss, von mächtigen Bäumen umsäumt.



Von Jegenstorf brachten uns RBS und SBB zum Ausgangspunkt unserer Wanderung nach Grenchen zurück. Wir blicken auf eine sehr schöne, abwechslungsreiche Tour zurück und freuen uns schon wieder auf die nächste Wanderung.

**Bruno Henzi**

### Samstag / Sonntag 4. / 5. März Pizzo Forno, Ersatztour Krönten

Tourenleiter: Fabian Leimer  
Teilnehmer: 7

Aufgrund des Schneemangels im Tessin beschloss ich, eine Tour auf der Alpennordseite zu machen. Auch hier hat es wenig Schnee,

aber immerhin hat es Schnee. Als Ziel wurde der Krönten auserwählt. Mit ÖV reisen wir nach Erstfeld, von wo wir mit dem Taxi zum Bodenberg fahren.

Hier kommt es zum ersten Aufreger: Roman vermisst sein Handy. Schnell wird klar, dass es im Taxi liegen geblieben sein muss. Gegen ein grosszügiges Trinkgeld fährt der Taxifahrer zurück und übergibt Roman das Handy.

Obwohl wir unterhalb 1000 m ü. M. starten, können wir bereits die Skis anschnallen. Im dortigen Schattenloch bleibt wohl sämtlicher Schnee konserviert. Sobald es aber steiler wird, müssen die Skis aufgebunden werden. Doch um zum Wanderweg zu gelangen, müssen wir uns erst einmal durch die Sträucher und Büsche kämpfen.



Danach geht es weiter bis zur **Alp Ellenbogen**. Der Hot Pot, welcher auf der Alp steht, lässt mehrere Teilnehmer fragen, ob es sich überhaupt lohnt weiter aufzusteigen, oder ob wir doch besser gleich dort bleiben sollten.



Immerhin können wir wieder die Skis anschnallen und gelangen **zügig bis zur Päuuggenegg**, von wo eine kurze Abfahrt zur Kröntenhütte wartet.

Nach Most und Kuchen zieht es die einen mit den Skis noch zum ersten Hang in Richtung Krönten, während andere wieder dem in der Saoseo Hütte entdeckten Hobby, dem Puzzeln, frönen.

Am nächsten Tag steigen wir wiederum recht zügig in Richtung Krönten auf. Die eher kalten Temperaturen und der schattige Aufstieg laden nicht zum langen Verweilen ein. Vom Skidepot aus geht es zu Fuss einfach bis kurz vor dem Gipfel.



Hier lassen wir den Rucksack und die Steigeisen zurück.



Es wartet nun 20 m einfache Kletterei bis zum Gipfelkreuz, wobei der **Schlusskamin** ein paar Teilnehmern einige Nerven kostet.



In der anschliessenden **Abfahrt von der Kröntenlücke** in Richtung Süden finden wir einige schöne Sulzschwünge.

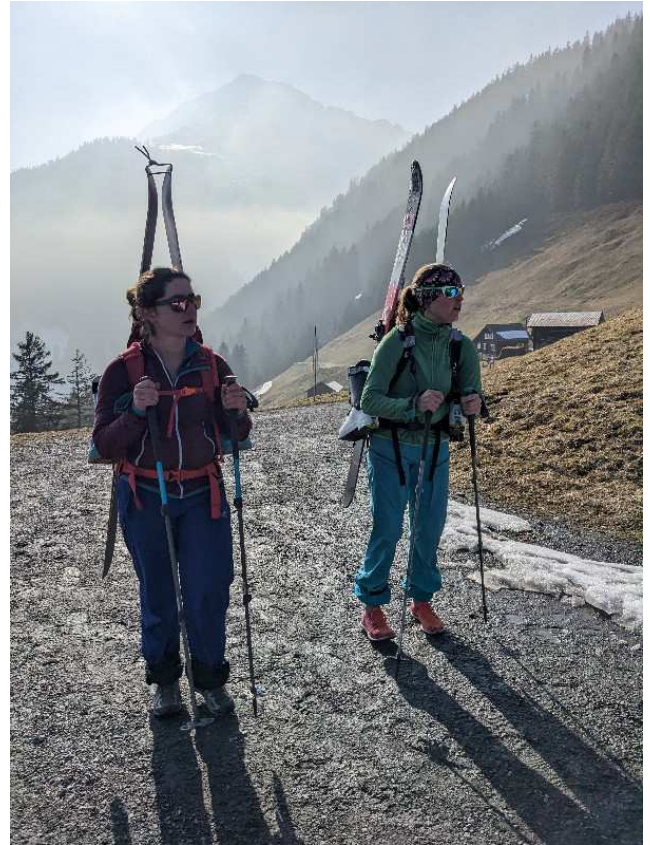




Es folgt ein kurzer aber strenger Gegenanstieg zum **Sasspass**, von wo wir zur **Abfahrt ins schöne Schindlachtal** starten.



Diese übertrifft unsere geringen Erwartungen bei Weitem. Wir finden doch tatsächlich ein paar **schöne Pulverhänge**. Zudem können wir problemlos bis auf 1300 m ü. M. abfahren.



Hier müssen die **Skis wieder aufgebunden werden**, um zu Fuss zum Arnisee zu gelangen, wo wir mit der Luftseilbahn ins Tal schweben.  
**Fabian Leimer**

**Mittwoch 8. März**  
**Schneeschuhwanderung**  
**La Sagne – Le Locle**

**Abgesagt, kein Schnee dafür Regen und Sturmwinde!**

airport **restaurants** grenchen

airport **hotel** grenchen



**airport hotel grenchen Familien Traub Flughafenstrasse 123 CH-2540 Grenchen**  
Tel. +41 (0)32 654 70 70 Fax +41 (0)32 654 70 80 [reception@airporthotel.ch](mailto:reception@airporthotel.ch) [www.airporthotel.ch](http://www.airporthotel.ch)



Wenn nicht zustellbar, Retour an:  
Liliane Mosimann, Muntersweg 7, 2540 Grenchen

## GÖNNER + SPENDER

### Firmen und Vereine:

Bieri Haustechnik AG, Grenchen  
BGU Busbetrieb, Grenchen  
Bolliger + Co. AG, Grenchen  
Egli Beck, Grenchen  
Grütter+Willi AG / Schreinerei Schwarz AG /  
Küchen Création AG  
H. Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen  
Hetzel Maler + Gipser AG, Grenchen  
Hotel/Restaurant Airport, Grenchen  
INTERSPORT WIRTH, Grenchen  
Kaufmann Transporte AG, Grenchen  
Kümin Baumpflege, Lengnau  
Maibach Gartenbau GmbH, Safnern  
Messmer Metallbau, Bettlach  
Radac AG, Grenchen

Restaurant Bettlachberg, C. Danz / M. Imoberdorf  
Restaurant Romontberg, Fam. Sperisen  
Restaurant Stierenberg, Ch. Peter / M. Staeger  
Restaurant Untergrenchenberg, Fam. Schneider  
Schilt Elektro, Grenchen  
Velo Süd, Peter Moll, Grenchen  
Werder Elektro AG, Grenchen  
Zugg Metallbau AG, Grenchen

### Private:

Heidi und Heinz Gäggeler, Brugg  
† Joseph (Sepp) Marti, Grenchen

Unsere Gönner und Spender machen diese Clubnachrichten möglich. Bitte berücksichtigt sie beim nächsten Einkauf oder Auftrag.

Herzlichen Dank.

**SAC Sektion Grenchen**  
Euer Vorstand

Spenden für die Herausgabe der Clubnachrichten auf IBAN: **CH04 0900 0000 4500 2769 4**  
Schweizerischer Alpenclub, Sektion Grenchen, 2540 Grenchen.

### Impressum:

#### Redaktion und Versand:

Jean-Michel Notz, Erlenstrasse 18, 2540 Grenchen, 079 757 32 21, [redaktion@sac-grenchen.ch](mailto:redaktion@sac-grenchen.ch)

**Präsident:** Matthias Kunz, Salzersweg 9, 2544 Bettlach, 079 643 09 39

**Kassier:** Beat Imoberdorf, Riedstrasse 14, 2544 Bettlach, 032 544 09 17

#### Adressänderungen:

Liliane Mosimann, Muntersweg 7, 2540 Grenchen, [lilmo@bluewin.ch](mailto:lilmo@bluewin.ch), 032 653 30 46 / 079 684 14 76

**Druck:** fotoryf GmbH, Bettlachstrasse 2, 2540 Grenchen, 032 652 53 46

Erscheint zehn Mal jährlich. Das Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen.